

Erklärung der Kuratoren zur Gründung des Aachener Bündnis für Familie

„Aachener Familienpolitik ist Aachener Zukunftspolitik“

Aachen wurde bereits 1997 als kinder- und familienfreundliche Gemeinde ausgezeichnet, insbesondere für seine integrierte Siedlungsentwicklung in den Bereichen Wohnumfeldgestaltung, Wohnungs- und Verkehrspolitik. Dennoch gilt auch für Aachen: Es werden zu wenig Kinder geboren, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist nicht einfach und es fehlen Betreuungsplätze für Kinder.

Familie ist ein zentraler Grundpfeiler unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. In Zeiten negativer demographischer Entwicklungen ist es deshalb wichtig, Familienleben und Familiengründungen in einer Kommune zu unterstützen und zu stärken. Für ein zukunftsfähiges Aachen wollen wir die Situation von Familien in den Mittelpunkt unseres Interesses und Handelns stellen und die Lebensbedingungen von Familien stetig verbessern. Wir wollen ein gesellschaftliches Klima schaffen, das Familien stärkt. Familien sollen sich in Aachen wohl fühlen. Sie sollen gerne nach Aachen ziehen, gerne hier bleiben. Junge Menschen wollen wir dazu bewegen, hier eine Familie zu gründen. Auch für die Wirtschaft ist ein solches Klima förderlich. Eine familienfreundliche Politik verhindert z.B. den Wegzug junger Fachkräfte und ihrer Familien in andere Wirtschaftsräume. Den Menschen zu helfen, ihre Kompetenzen in Unternehmen unseres Wirtschaftsraums zu verwirklichen und gleichzeitig ein erfülltes Familienleben zu führen, muss eines der familienpolitischen Ziele Aachens sein. Um dies zu erreichen wollen wir alle gesellschaftlichen Kräfte bündeln.

Mit diesem Ziel gründen die Unterzeichner das **Aachener Bündnis für Familie**.

Sie bilden das Kuratorium des Bündnisses und fördern in Ihren Wirkungsbereichen damit in unserer Stadt familienfreundliche Maßnahmen und Projekte.

Für eine familienfreundliche Stadt wollen wir im Interesse der Familien aufklären, unterstützen, gestalten und uns einmischen. Das Aachener Bündnis für Familie braucht viele Partner/innen. Deshalb sind weitere Partner/innen erwünscht.

Aachen, den 10. Mai 2005